

9. April 2008

LH Pröll: 7 Millionen Euro für 4 höhere Schulen in NÖ

Land unterstützt Schulprovisorien und Errichtung der Gebäude

Das Land Niederösterreich unterstützt den AHS-Standort Korneuburg sowie die ORG-Standorte Neulengbach, Deutsch-Wagram und Ternitz mit insgesamt 7 Millionen Euro. „Gefördert werden sowohl die Schulprovisorien als auch die Errichtung der Schulgebäude selbst“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, auf dessen Antrag in der gestrigen Sitzung der NÖ Landesregierung ein entsprechender Beschluss gefasst wurde. In Korneuburg ist eine zusätzliche AHS mit acht Schulstufen vorgesehen, das Land stellt dafür rund 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. In Neulengbach, Deutsch-Wagram und Ternitz, wo je ein Oberstufenrealgymnasium mit vier Schulstufen geplant ist, beträgt die Unterstützung 1,5 Millionen Euro pro Standort.

Die Mittel werden aus dem Schul- und Kindergartenfonds gewährt. Darüber hinaus unterstützt das Land die Gemeinden bei der Abwicklung des Bauvorhabens. Die Landesimmobiliengesellschaft plant und errichtet die Schulgebäude und vermietet sie anschließend an die Standortgemeinde. Pröll: „Wichtig ist uns auch, dass die Eltern kein Schulgeld bezahlen müssen. Darüber hinaus greifen wir den Gemeinden in den ersten Jahren des Betriebes der neuen Gymnasien unter die Arme.“

In der Startphase werden diese Schulen von der Standortgemeinde als Privatschulen geführt. Fünf Jahre nach dem Start sollen diese Schulen dann vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur als öffentliche Schulen übernommen werden. „Damit wollen wir der Jugend eine Ausbildung in höheren Schulen auch vor Ort ermöglichen“, unterstreicht der Landeshauptmann das Engagement des Landes.